

Charmant zu Silberscheiben

Wer braucht schon Streaming und Playlists, die ein schnöder Zufallsgenerator zusammenstellt? Eine Frage, die man sich durchaus stellen kann, wenn man sich mit dem preiswerten französischen CD-Spieler BC Acoustique EX-614 beschäftigt.



Wären CD-Abspielgeräte Tiere, würde sie der WWF in nicht allzu ferner Zukunft auf seine Liste der gefährdeten Lebewesen schreiben. Die Ursache dafür ist simpel: Seit etwa 20 Jahren befindet sich die Silberscheibe im Sinkflug. Dennoch gibt es aus Sicht des Autors noch immer drei gute Gründe für einen anständigen CD-Player: erstens große Sammlungen, zweitens den Albumgedanken an sich und drittens die Tatsache, dass aktuelle Streaming-Versionen leider nicht immer die bestklingenden sind. Wer keine CD-Vorläuferausgaben sein Eigen nennt, der muss daher nicht selten mit lauten und regelrecht zu Tode remasterten Mixes vorliebnehmen.

Verhindern lässt sich dieses Schicksal mit dem CD-Spieler EX-614 des französischen Herstellers BC Acoustique. Der

500-Euro-Player gehört zur Gattung der „Komplett-Spieler“, hat also neben dem Laufwerk einen DAC mit an Bord und analoge Ausgänge. Zudem ist der DAC extern zugänglich: Auf der Alu-Front des schlicht-schwarzen Frontladers findet sich neben sieben Bedientasten und einem

Der EX-614 wird in China gefertigt. Die Abstimmung übernimmt aber ein Audio-Experte aus Frankreich.

Kopfhörerausgang nämlich ein USB-Eingang (Highres-tauglich bis 192 kHz/24-Bit). Das gut ablesbare Display informiert je nach CD über Titel, Album und Interpret. Das Gehäuse des BC Acoustique gibt sich fürs moderate Geld schön stabil,

und auch die Spaltmaße und das Finish der Oberflächen überzeugen. Somit wirkt der „Lecteur de CD“ zwar nicht gleich edel, aber absolut vertrauenerweckend.

Noch ein paar technische Anmerkungen: Der USB-Eingang des BC Acoustique funktioniert très bon und verdaut eine Vielzahl digitaler Formate. Merkwürdig ist dagegen der Kopfhörerausgang: Er treibt zwar auch hochhohmige Kopfhörer wie Sennheisers HD 800 mühelos an, ist aber im Pegel nicht regelbar, auch über die mitgelieferte Fernbedienung nicht. Davon abgesehen funktionierte die Bedienung des EX-614 aber einwandfrei.

Stimmiger Hörtest

Um den BC Acoustique in puncto Klang auf die Schliche zu kommen, verbanden ihn die Tester mit ebenso bewährten wie



Im erstaunlich stabilen Gehäuse findet sich neben den getrennten digitalen und analogen Steuerungen auch ein Schaltnetzteil.

unbestechlichen Komponenten – dem Vollverstärker Luxman L-509X und den Standlautsprechern Canton Vento 90 (Test in Heft 2/22). Als Fixpunkt in Sachen guter CD-Klang diente der vorbildlich ausgeglichene Multiformat-Player Technics SL-G700 (*stereoplay* 10/19).

Bringen wir es auf den Punkt: Der EX-614 klang in sich sehr stimmig und dabei überraschend ausdrucksstark. Und solange man keinen hochwertigeren Vergleichsmaßstab heranzog, vermisste man, ehrlich gesagt, nichts. Erst der vielfach teurere Technics machte klar, wo die Defizite lagen: Die Klangbühne war eher kompakt, und auch in puncto Auflösung und Grobdynamik sind Steigerungen vernehmbar. Dennoch schaffte es der französische Play-

er immer wieder, zu packen: Den Spagat von „immer angenehm“ zu „dennoch involvierend“ meisterte er ähnlich wie ein guter MM-Tonabnehmer, der zwar nicht alles offenlegt, aber trotzdem viel an musikalischem Spaß vermittelt. Davon profitierten insbesondere ältere Aufnahmen, etwa Billy Joels „Say Good to Hollywood“ von dessen 1976er-Album „Turnstiles“ (MFSL-SACD).

Fazit: Mit dem EX-614 ist dem Pariser Hersteller ein richtig guter No-Nonsense-Player gelungen. Er beschränkt sich auf das Wesentliche und spielt musikalisch immer gut im Fluss. Aufgrund seines harmonischen Gesamtauftritts verblasst die nicht vorhandene Lautstärkeregelung für Kopfhörer zur Petitesse.

Marius Dittert



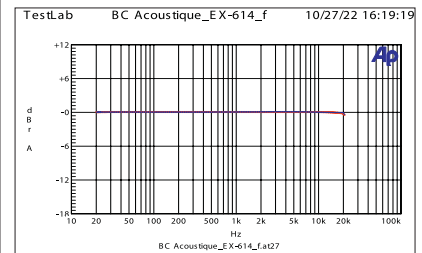
Neben analogen Anschlüssen, Netzschalter und USB-Schnittstelle, die nur für Updates da ist, finden sich auf der Player-Rückseite auch zwei digitale Ausgänge für Koax und Toslink.

**BC Acoustique
EX-614**

500 Euro

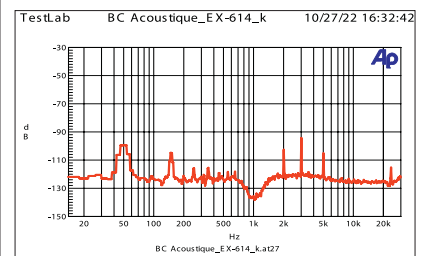
Vertrieb: IAD GmbH
Telefon: 02161 / 61 78 30
www.iad-audio.de
Maße (B×H×T): 43,0 × 8,0 × 35,6 cm
Gewicht: 5,3 kg

Messdiagramme



Frequenzgänge

Linear auch bei alten Pre-Emphasis codierten CDs. Steilflankige Filterung bei 20 kHz



Klirrspektrum

1-kHz (ausgefiltert) bei 0 dBFS: minimaler Netzbrumm, Reste von k2, k3, k4. THD+N 0,004 % (A-bewertet)

Messwerte

Rauschabstand (A-bew.)	101 dB (96 dB mit Restsignal)
Ausgangswiderstand	980 Ω
Ausgangsspannung	2,1 V

Funktionen

Übersicht

- Slot-In-Laufwerk
- CD-Text-Anzeige

Formate

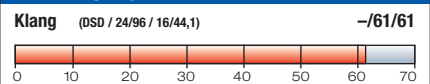
- CD, CD-R, CD-RW, PCM, MP3
- USB (bis 196/24): FLAC, WAV, MP3, WMA, M4A

Sonstiges

- Digitalausgänge koaxial und optisch
- Fernbedienung
- Farben: nur in Schwarz

Messwerte	Praxis	Wertigkeit
6	8	7

stereoplay Testurteil



Gesamturteil	82 Punkte
Preis/Leistung	überragend